

Gemeinde  
**Weihmichl**  
[www.weihmichl.de](http://www.weihmichl.de)

Dezember 2022

Gemeinde-Informationen 4/2022



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

in ein paar Tagen endet das Jahr 2022 und es war ein schönes Jahr. Die wieder möglichen Feste, Feiern und Veranstaltungen haben uns allen gutgetan. Wir sind nun einmal soziale Wesen, die vom Austausch untereinander profitieren. Wie sehr dieser fehlen kann, haben wir in den beiden vorangegangenen Jahren schmerzlich erleben müssen.

Umso schöner, dass der Terminkalender für das Jahr 2023 bereits gut gefüllt ist. Es stehen wieder viele größere und kleinere Vereinsfeste an. Auch einige kulturelle Veranstaltungen werden in der Gemeinde stattfinden. Auf diese schöne Zeit können wir uns gemeinsam freuen.

Dennoch schwingen die weltweiten Krisen nicht nur im Hintergrund mit, nein wir sind direkter als in den letzten Jahren üblich betroffen. Doch auch in dieser Zeit gilt es zusammenzuhalten, einander zu helfen und für einander da zu sein. Da wir dies in der Vergangenheit immer gut geschafft haben, fürchte ich mich nicht vor den kommenden Herausforderungen. Lassen Sie sich auch nicht entmutigen. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest 2022 sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023! Genießen Sie die Zeit!

Ihr

*Hans-Peter Deifel*

Hans-Peter Deifel  
Erster Bürgermeister



# DANKESCHÖN!

Im Namen der Gemeinde Weihmichl und persönlich möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2022 insbesondere bedanken bei:

- 2. Bürgermeister Leonhard Lacknermeier, 3. Bürgermeister Werner Leopold und allen Gemeinderatsmitgliedern.
- Unserem Bauhof unter der Leitung von Georg Geisberger und Bernhard Hubauer.
- Den Mitarbeiterinnen unserer Kindertageseinrichtungen unter der Leitung von Karin Hiergeist und Monika Schmidmüller, sowie den Elternbeiträgen.
- Dem Kollegium der Grundschule Neuhausen mit Rektorin Eva Hellert, sowie dem Elternbeirat.
- Allen Reinigungskräften, Helfern und weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Weihmichl.
- Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Furth unter der Leitung von Geschäftsleiterin Tanja Weinberger.
- Allen Vereinen und ehrenamtlich Aktiven, den Freiwilligen Feuerwehren und dem Blutspendeteam.
- Den Seniorenbeauftragten Monika Kronawitter und Roswitha Scharf.
- Dem Büchereiteam unter der Leitung von Anna Niederauer.
- Allen Veranstaltern im gemeindlichen Ferienprogramm.

**Herzlichen Dank für Euer Engagement und den damit wertvollen Beitrag für unsere gemeinsame Heimat!**

## 4. Klasse der Grundschule Neuhausen zu Besuch beim Bürgermeister

Kürzlich nahm sich Bürgermeister Hans-Peter Deifel erneut Zeit für seine jungen Gemeindemitglieder und ihre vielen, interessierten Fragen.

Zu Beginn des Besuchs versammelten sich die Kinder zusammen mit ihren Lehrkräften Eva Hellert und Sabine Ostermeier am runden Tisch im großen Sitzungssaal des Rathauses. Hier zeigte ihnen Herr Deifel eine Power-Point-Präsentation, bei der die Schülerinnen und Schüler einen guten Einblick in ihre Heimatgemeinde gewinnen konnten: So wurden die Heimatdörfer aus der Vogelperspektive gezeigt, das Heimatwappen sowie der berühmteste Weihmichler Roider Jackl vorgestellt und vieles mehr.

Im Büro des Bürgermeisters bewunderten die Kinder seine Amtskette und das Goldene Buch.

Im Anschluss daran erkundeten die Mädchen und Jungen die einzelnen Ämter des Rathauses, deren Mitarbeiter ebenfalls geduldig sämtliche Fragen beantworteten.

Besonders freuten sich die Kinder am Ende der Veranstaltung über die Brotzeit mit Brezen und Saft.



## Theater-AG der Grundschule Neuhausen startet mit dem Stück „Im Geisterschloss“

Die Theater-AG der Grundschule Neuhausen, bestehend aus Schülern der zweiten und dritten Klasse unter der Leitung von Sabine Ostermeier, ließ am Freitag vor den Allerheiligenferien die ganze Schule zittern: Das Theaterstück „Im Geisterschloss“ erzählte von einem alten Spukschloss, in dem sich Wanderer und die darin hausenden Gespenster begegnen und voreinander fürchteten. Beim Singen und Spielen mit schaurig-unheimlichen Geräuschen und Rhythmen, bei denen auch das Publikum einbezogen wurde, schwand und verschwand die Angst voreinander, bis sich am Ende Gespenster und Wanderer sogar in Freundschaft die



Hände reichten. Theaterspieler und Publikum hatten großen Spaß an dieser kleinen Premiere und freuen sich schon auf die kommenden Aufführungen!

## Rathaus der VG Furth an Weihnachten geschlossen

Das Rathaus der VG Furth ist von 27. Dezember 2022 bis 05. Januar 2023 geschlossen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Bürgerversammlung 2022

Am 9.11.2022 fand im Sportheim des SV Neuhausen e.V. die diesjährige Bürgerversammlung statt. Es waren über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend.

Nach dem Sachvortrag durch Bürgermeister Hans-Peter Deifel war die Möglichkeit zur Diskussion und zur Stellung von Fragen gegeben.

Folgende Themen wurden angebracht:

- Ideen, um Beteiligung der Bevölkerung an den Gemeinderatssitzungen und der Bürgerversammlung zu steigern
- Kanalsituation in Oberneuhausen
- Gefährliche Situation in der Ringstraße im Bereich der Kurve am Lehrerparkplatz
- Technische Details der Straßenbeleuchtung (LED-Umstellung, zukünftige Ausrichtung)
- Verminderung der Lichtverschmutzung
- Mögliche Sanierungen und Verbesserungen an der ehemaligen Gemeindekanzlei in Unterneuhausen
- Unfallstatistik B299 – Bereich Bushäuschen und Stollnrieder Straße
- Reduzierung der Geschwindigkeit auf der B299 in Unterneuhausen (Tempo 30)
- Anbringung der Geschwindigkeitsmesstafel in diesem Bereich
- Möglichkeit der Antragstellung in Bürgerversammlungen
- Energiebereich: Planungen PV-Anlagen und Windkraft
- Bürgerbeteiligung in diesen Fällen

Die Vorschläge und Fragen werden durch die Verwaltung und Bürgermeister Hans-Peter Deifel aufgearbeitet und die betroffenen Fachstellen (z. B. Polizei, Staatliches Bauamt) einbezogen. Die Statistiken werden, gemeinsam mit den Daten für 2022, in der ersten Ausgabe der Gemeindeinformation 2023 veröffentlicht



## Tradition erhalten: Rund acht Kilometer an der Gemeindegrenze unterwegs

Bürgermeister Hans-Peter Deifel konnte zur Grenzbegehung zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen. Nach zweijähriger Corona-Pause führte die erste Etappe von Bergkußl über Lehen, Schachten, Hetzenbach, Täubelmühle und den Wasserturm der Pfetrachgruppe bis zur LA 24 zwischen Furth und Weihmichl. Mit dabei waren die Feldgeschworenen der Gemeinde, welche die Grenzsteine aufdeckten und markierten. Auch die vielen Gäste interessierten sich für den genauen Verlauf der Gemeindegrenze. Sie konnten dabei die Natur und das für die Wanderung sehr gut passende Wetter genießen. Mit einer Getränkepause benötigte die Gruppe gut drei Stunden für die rund acht Kilometer lange Strecke.

Zum Abschluss wurde noch beim bäck2miche zu einer Brotzeit eingekehrt. Man war sich einig, dass die Tradition der Grenzbegehungen weiter erhalten und im nächsten Jahr die zweite Tour in Angriff genommen werden soll. Traditionell wird die Gemeindegrenze in fünf Etappen abgegangen. Deifel dankte den Feldgeschworenen für die Organisation und Durchführung der Grenzbegehung. Auch unterjährig leisten diese eine wertvolle, ehrenamtliche Arbeit für unsere Gemeinschaft.



**Wir bieten Dir:**

- eine wertschätzende und kollegiale Zusammenarbeit
- einen Personalschlüssel, der die gesetzlichen Vorgaben positiv übertrifft
- eine Vergütung nach dem TVöD-SuE (bis zu 34 freie Tage, LoB, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge)
- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

**BEWIRB DICH BEI UNS!**

Die **Gemeinde Weihmichl** sucht zur Verstärkung im Haus der Kinder Vogelnest zum 01.01.2023

## eine/n Erzieher\*in oder pädagogische Fachkraft (m/w/d)

als Gruppenleitung für den Bereich Kindergarten in Vollzeit

**Du bist bei uns genau richtig, wenn**

- Du ein großes Herz für Kinder hast
- Du Freude daran hast, in der Natur zu spielen (Naturtag)
- es Dir ein Anliegen ist, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen
- Du die Fähigkeit besitzt, Dich ins Team einzubringen
- Du offen gegenüber neuen Herausforderungen bist

**Haben wir Dein Interesse geweckt?**

Dann möchten wir Dich gerne kennenlernen. Bitte sende Deine aussagekräftige Bewerbung an:

[bewerbung@vg-furth.de](mailto:bewerbung@vg-furth.de) oder

Haus der Kinder Vogelnest

Frau Karin Hiergeist

Bahnhofstraße 6, 84107 Weihmichl



### Qualifizierung zur Pädagogischen Fachkraft

In der Zeit vom April 2021 bis September 2022 nahmen Frau Kornelia Faltermeier vom Haus der Kinder Vogelnest und Frau Saskia Kessler von der Kindertagesstätte Wiesenwichtel an einer umfangreichen Weiterbildung zur Pädagogischen Fachkraft teil.

Beide Kolleginnen waren zuvor ausgebildete Kinderpflegerinnen mit mehreren Jahren Berufserfahrung und zeichneten sich durch eine umsichtige und verantwortungsbewusste Arbeit mit den Kindern aus.

Die Weiterbildung umfasste insgesamt über 500 Unterrichtseinheiten. Beide Teilnehmerinnen erweiterten ihr Fachwissen in den Bereichen der kindlichen Entwicklung und Bildungsarbeit sowie beim Thema werteorientiertes Handeln. Sie lernten verschiedenen pädagogische Ansätze und Methoden kennen und befassten sich intensiv mit dem Thema Beobachtung und Dokumentation. Auch die Kooperation mit den Eltern war ein Schwerpunkt in der Weiterbildung. Zeitgleich verfassten beide Teilnehmerinnen eine Facharbeit.

Nach den theoretischen Einheiten in der Bildungsakademie Dr. Emmerl folgte ein Praxisteil in den Einrichtungen. Abgeschlossen wurde die Weiterbildung zur Pädagogischen Fachkraft mit einer fachpraktischen Prüfung und einer theoretischen Einzelprüfung, dem Kolloquium.

Bürgermeister Hans-Peter Deifel und die Einrichtungsleitungen Monika Schmidmüller und Karin Hiergeist gratulieren Frau Kessler und Frau Faltermeier ganz herzlich zur absolvierten Weiterbildung und freuen sich, dass beide dieses umfangreiche Fachwissen nun in beide Kindertagesstätten mit einbringen können.





## Kennenlernabend in der Kinderkrippe

Anfang Oktober fand im Roider-Jackl-Saal ein Kennenlernabend für die Eltern der Kinderkrippe des „Haus der Kinder - Vogelnest“ statt. Die Eltern, die sehr zahlreich erschienen waren, hatten dabei die Gelegenheit sich näher kennenzulernen und Informationen zum Krippenalltag zu erfahren. Besonders auf das Thema „Eingewöhnung in die Kinderkrippe“ und die Vorstellung eines sogenannten „Ich-Buches“ mit Fotos der Familie und dem gewohnten Umfeld der Kinder wurde dabei näher eingegangen. Dem Krippenpersonal war es dabei besonders wichtig, durch eine konstruktive Elternarbeit den Kindern den Übergang von der Familie in die Einrichtung zu erleichtern und somit eine gute Basis für eine Zusammenarbeit zu schaffen. Zum Abschluss hatten die Eltern noch die Gelegenheit, sich bei einem gemütlichen Teil auszutauschen und den Abend Revue passieren zu lassen.





## Lichterzeit in der Kindertagesstätte Wiesenwichtel!



Herbstzeit ist auch immer die Zeit der Lichter und der Heiligen. Besonders das Fest des Hl. Martin ist für die Kinder der Kindertagesstätte Wiesenwichtel eines der schönsten Feste im ganzen Jahr. So war es auch diesmal, als Herr Klaus Neumeister auf seinem stattlichen Pferd den Laternenumzug rund um den Sportplatz anführte.

Viele Familien waren mit den Großeltern gekommen und begleiteten mit fröhlichem Gesang den Laternenzug. Das Wiesenwichtelteam überraschte die Kinder mit einem vorbereiteten Schattenspiel zu Ehren des heiligen Martin. Nach Fingerspiel und Laternentanz ließ man den schönen Abend mit Wurstsemmeln, Kinderpunsch und Glühwein am Lagerfeuer ausklingen. Der neugewählte und sehr aktive Elternbeirat unterstützte das Wichtelteam bei den Vorbereitungen und buk Martingänse für alle Kinder.

Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit und der kommenden Adventszeit schafft das Team im Wichtelalltag eine warme und gemütliche Atmosphäre mit liebevoll gewonnenen Ritualen und geheimnisvollen Geschichten. So erleben die Margarithenkinder Düfte und Sternenglanz, bei den Gänseblümchenkindern wird ein Wichtel einziehen und die Löwenzahnkinder wollen einen Brief an das Christkind schreiben.

Und natürlich steht schon das nächste Fest vor der Tür, denn der heilige Nikolaus hat seinen Besuch angekündigt.



## Anmeldung für Kinderkrippe und Kindergarten in Unterneuhausen und Weihmichl

Die Weihmichler Kindertageseinrichtungen laden alle interessierten Eltern herzlich ein zu einem Informationstag mit Anmeldung:



### Kindertagesstätte Wiesenwichtel

Leitung: Monika Schmidmüller

Anmeldung Kindergarten

am Montag, 30.01.2023

Anmeldung Krippe

am Dienstag, 31.01.2023

**Telefon 08708-6993503**



### Haus der Kinder „Vogelnest“

Leitung: Karin Hiergeist

Anmeldung Kindergarten

am Montag, 30.01.2023

Anmeldung Krippe

am Dienstag, 31.01.2023

**Telefon 08704-929450**

Der Informationstag bietet Gelegenheit, die Einrichtung und das Personal kennen zu lernen, sich über Öffnungszeiten und Gebühren zu informieren und sich für das neue Krippen- und Kindergartenjahr von September 2023 bis August 2024 anzumelden.

**Bitte melden Sie sich telefonisch bei uns, um eine Uhrzeit zu vereinbaren.**





## Spende an Kindertageseinrichtungen übergeben

Der Gemeinderat spendete erneut sein „letztes Sitzungsgeld“ aus dem Jahr 2021. Einige Gemeinderäte rundeten auf, sodass insgesamt ein stolzer Betrag in Höhe von 700 € zusammenkam. Als Empfänger hatte man dieses Jahr die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde, das Vogelnest in Weihmichl und die Wiesenwichtel in Unterneuhausen, ausgewählt. Beide erhielten jeweils 350 Euro zur freien Verfügung.

Das obenstehende Bild zeigt von links nach rechts:  
Bgm. Hans-Peter Deifel, Karin Hiergeist (Leitung Vogelnest), Monika Schmidmüller (Leitung Wiesenwichtel), Gemeinderat Michael Schöpf



## Wir sind auf der Suche nach Standbetreibern

Der Dorfmarkt in Unterneuhausen ist jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Lindenplatz präsentieren regionale Anbieter ihre qualitativ hochwertigen Produkte. Wenn auch Du einen Marktstand bei uns betreiben möchtest, dann melde Dich bei unserer Dorfmarktleitung Jennifer Kluge.

E-Mail: [info@dorfmarkt-neuhausen.de](mailto:info@dorfmarkt-neuhausen.de)

## Kuchenbäcker/in gesucht!

Der DorfMarkt in Unterneuhausen ist auf der Suche nach einer Kuchenbäckerin oder einem Kuchenbäcker. Wenn Du jeden zweiten Freitag Zeit und Lust hast Deine selbstgemachten Kuchen zu verkaufen, dann melde Dich per E-Mail bei Jennifer Kluge [info@dorfmarkt-neuhausen.de](mailto:info@dorfmarkt-neuhausen.de) oder sprich uns vor Ort am Markt an. Wir und alle Marktbesucherinnen und -besucher freuen uns auf Dich!

## Schenken macht Freude!

Deshalb gibt es jetzt auch Geschenkgutscheine für den Dorfmarkt. Die Gutscheine bekommst Du bei unserer Dorfmarktleitung Jennifer Kluge auf dem Markt.

## Danke für die Christbaumspenden

Auch dieses Jahr schmücken zwei große Christbäume den Roider-Jackl-Platz in Weihmichl und den Dorfmarkt in Unterneuhausen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei Georg Brandl und Hans Joachim Kunath aus Unterneuhausen. Gerne können wir bereits jetzt Spenden für das Jahr 2023 vormerken. Der Bauhof fällt und transportiert die Bäume fachmännisch und kostenlos ab.

Kontakt: Frau Olga Nowokschenow, Telefon 08704-9119-21

oder E-Mail: [olga.nowokschenow@vg-furth.de](mailto:olga.nowokschenow@vg-furth.de)



## Gemeinde-, Pfarreien- und Schulbücherei

### Ein Abend mit Katharina Lukas

Zahlreiche Gäste kamen im Oktober im Haus der Begegnung einen Abend lang in den Genuss, dem schauspielerischen Vorlesetalent der Krimiautorin und Ghostwriterin für Biografien Katharina Lukas zu lauschen. Die studierte Journalistin gab ihre beiden erschienenen Kriminalromane „Sackl-zement“ und „Herrschaftszeiten no amoi“ mit einer solchen Lebhaftigkeit zum Besten, dass der Zuhörer das Gefühl hatte, mitten in der Szene zu stehen. In beiden Büchern geht es um die Journalistin Gundi, die jedes Mal vor die Aufgabe gestellt wird, mysteriöse Morde zu lösen. Zuerst in ihrem Heimatdorf, dann in ihrer Wahlheimat München. Katharina Lukas schafft es dabei, ernste Themen humorvoll zu verpacken und gleichzeitig zum Nachdenken anzustoßen.



In der Pause wurden die zahlreich erschienenen Gäste vom Büchereiteam mit einem reichen Fingerfood-Buffet verköstigt. Im Anschluss an die Lesung beantwortete die Autorin die neugierigen Fragen der Zuhörer. Sie verriet unter anderem, dass ein dritter Roman bereits in Arbeit sei. Man darf also gespannt sein, welchen Mordintrigen Gundi sich als nächstes stellen wird.

In der Pause wurden die zahlreich erschienenen Gäste vom Büchereiteam mit einem reichen Fingerfood-Buffet verköstigt. Im Anschluss an die Lesung beantwortete die Autorin die neugierigen Fragen der Zuhörer. Sie verriet unter anderem, dass ein dritter Roman bereits in Arbeit sei. Man darf also gespannt sein, welchen Mordintrigen Gundi sich als nächstes stellen wird.

### Michaelsbundkollekte

Ein herzliches Dankeschön den beiden Pfarreien für die alljährliche Unterstützung. Durch die Überlassung der Michaelsbund-Kollekte im September sowie einen jährlichen Zuschuss können besonders die Bereiche kirchliche Feste (Ostern, Erstkommunion, Erntedank, Weihnachten) und religiöse Erziehung ergänzt werden

### Bücher als Weihnachtsgeschenk . . . Lesen und Gutes tun . . .

Auf einen besonderen Service des Büchereiverbandes Sankt Michaelsbund „Lesen und Gutes tun“ möchte die Bücherei Weihmichl hinweisen.

Der Sankt Michaelsbund unterstützt Büchereien und hat einen eigenen Buchhandel mit Online-Shop. Unter [www.michaelsbund.de](http://www.michaelsbund.de) bietet Ihnen der Sankt Michaelsbund mehr als 450.000 lieferbare Artikel an. Bestellen Sie bequem und einfach Bestseller, Romane, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher und Non-books. Dieser Online-Shop wird in Deutschland betrieben, d.h. Sitz und Versand

der Firma befinden sich in Deutschland. Sie können die Bücherei Weihmichl unterstützen, indem Sie Bücher über diesen Online-Shop bestellen. Bei Ihrer Bestellung brauchen Sie nur die Bücherei Weihmichl auswählen und dann geht die Verkaufsprovision an die Bücherei.

### **Onleihe [www.Leo-sued.de](http://www.Leo-sued.de)**

Mit dem Portal [www.Leo-sued.de](http://www.Leo-sued.de) bietet die Bücherei zusätzlich die Nutzung zahlreicher digitaler Medien. Das Onleihe-Portal enthält derzeit über 78.000 eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers und eLearning, also Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Zeitungen und Lehrgänge in digitaler Form. Als angemeldete\*r Leser\*in der Bücherei können Sie alle diese Medien ausleihen. Nötig sind ein gültiger Büchereiausweis, ein Internetzugang und ein Lesegerät, z. B. PC, Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone. Eine Rückgabe ist nicht erforderlich, die Datei ist nach Ablauf der Ausleihfrist nicht mehr zu öffnen und wird gelöscht.

### **. . . es tut sich was im Büchereiteam:**

Im Jahr 2022 haben sich Anita Lackermeier aus Weihmichl nach 5 Jahren Mitarbeit und Gabi König aus Edenland nach 10 Jahren Mitarbeit aus beruflichen Gründen aus dem Büchereiteam verabschiedet. Beide Damen waren besonders in der Schulausleihe sehr aktiv. Ein herzliches Dankeschön für die gute und zuverlässige Unterstützung.

Anna Niederauer wird die Büchereileitung zum Jahresende abgeben. Sie wird aber weiterhin im Büchereiteam tätig sein. Als ihre Nachfolgerin wird Katharina Bracke die Büchereileitung ab Januar 2023 übernehmen.

Nun kommt die Zeit der langen Abende. Die Bücherei hat wieder viele neue Medien angeschafft. Auf der Homepage der Bücherei sind im Medienkatalog alle Neuerwerbungen aufgeführt (Homepage der Gemeinde: Rubrik – Leben in Weihmichl – Bücherei – Link zum aktuellen Medienbestand).

Weihnachtsbücher liegen ebenso in großer Auswahl zur Ausleihe bereit.

Die Bücherei Weihmichl möchte alle Bürger\*innen der Gemeinde ansprechen. Deshalb hält sie für jede Altersgruppe Medien bereit. Bereits für die Kleinsten stehen Pappbilderbücher zur Verfügung und Senior\*innen werden sicher bei den Romanen, Biografien oder Krimis fündig. Kommen Sie einfach vorbei. Gegen einen geringen Jahres-Mitgliedsbeitrag können Sie beliebig viele Medien ausleihen. Das Büchereiteam berät Sie gerne.

Unsere Öffnungszeiten sind unverändert:

dienstags von 16 bis 19 Uhr und freitags von 15 bis 17 Uhr.

Ihr Büchereiteam

**„Wer Bücher liest, schaut in die Welt und nicht nur bis zum Zaun.“**  
*Johann Wolfgang von Goethe*

### Kultur-Highlights 2023

Im nächsten Jahr stehen einige kulturelle Ereignisse auf dem Programm. Dabei sind einige Highlights, die es nur alle paar Jahre gibt. Folgende Termine stehen bereits fest, die Details entnehmen Sie bitte der Tagespresse und der Homepage.

#### Freitag, 10. Februar 2023

Nur alle sieben Jahre treten die Schächfler aus Rottenburg mit ihrem Tanz und weiteren Einlagen auf. Auch in dieser Saison werden Sie uns am Dorf-Markt in Unterneuhausen besuchen.



#### Freitag, 17. Februar 2023

Nur eine Woche später folgt das nächste Highlight am DorfMarkt. Die Narrhalla Pfeffenhausen tritt mit Garde, Männerballett und dem neuen Prinzenpaar, Prinzessin Tamara I. und Prinz Florian II., auf. Sicherlich werden auch einige Besucher mit einem Orden beehrt werden.





**Sonntag, 13. August 2023**

Das Kulturmobil besucht nach 2018 wieder die Gemeinde Weihmichl. Die Aufführungen werden erneut auf dem Betriebsgelände der Zimmerei Stanglmeier in Unterneuhausen stattfinden. Hierfür gilt der Firma Stanglmeier bereits jetzt ein herzlicher Dank. Gespielt werden zwei Stücke:

17:00 Uhr „Oh wie schön ist Panama“ von Janosch

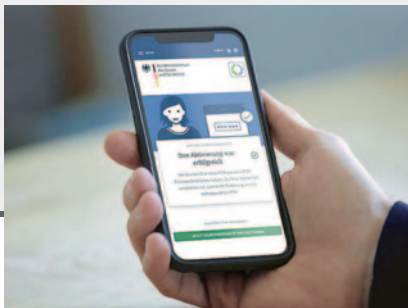
20:00 Uhr „Nagerl und Handschuh“ von Johann Nepomuk Nestroy

**Neue Veranstaltung anstatt Neujahrskonzert**

2023 ist anstatt eines Neujahrskonzerts eine weitere Kulturveranstaltung im Frühjahr geplant. Die ersten Planungen laufen bereits. Weitere Informationen folgen in Kürze.

**Online-Ausweis noch nicht startklar? –  
Neue PIN kommt per Post nach Hause**

Wer den Online-Ausweis nutzen möchte, ihn aber erst noch aktivieren muss, kann das online auf der Internetseite [www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de](http://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de) erledigen. Der Code für die Aktivierung und die neue PIN für den Online-Ausweis kommen per Post nach Hause. Servicetipp: Besonders einfach und schnell nutzen Sie den Online-Dienst mit Ihrem Smartphone.



## Volkstrauertag: Gedenken an beiden Kriegerdenkmälern

Vor 100 Jahren fand am 5. März 1922 im Reichstag in Berlin die erste Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertags statt. Dieser war zum Andenken an die gefallenen Soldaten des 1. Weltkriegs eingeführt worden. In dieser Tradition wird jedes Jahr den Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde an beiden Kriegerdenkmälern gedacht. Nach zwei Gedenkfeiern mit Corona-Beschränkungen fanden diese wieder im gewohnten Rahmen mit den Fahnenabordnungen der Vereine statt.



In Weihmichl wurde das Gedenken erstmals am Abend durchgeführt, wodurch im Fackelschein eine besondere Stimmung entstand. Bürgermeister Hans-Peter Deifel ging in seinen Reden auf die Opfer aus den Pfarreien ein, betrachtete jedoch auch die aktuelle Situation in der Ukraine und im Iran. Er dankte Pfarrer Martin Popp für die würdevolle Gestaltung. Ebenso den Krieger- und Soldatenkameradschaften Weihmichl und Neuhausen für die Pflege der Kriegerdenkmäler sowie die ständige Mahnung an den Frieden.



## Übung für den Ernstfall

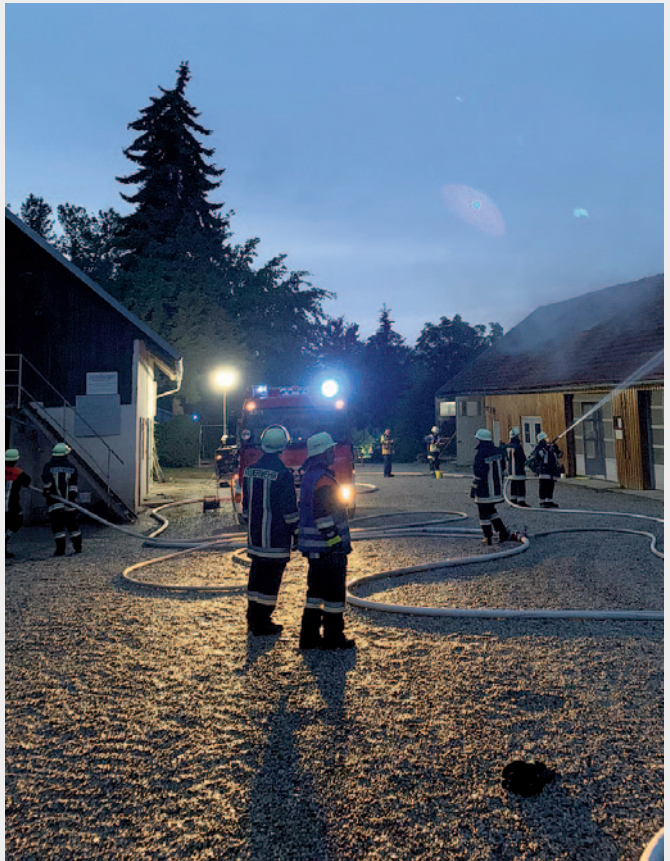
### Vier Feuerwehren bei Großübung in Unterneuhausen

Vor kurzem fand im Rahmen der Brandschutzwoche die Großübung der Gemeinde Weihmichl in Unterneuhausen statt. Die Übung mit den vier Gemeindefeuerwehren und etwa 50 Hilfskräften auf einer Hofstelle in Unterneuhausen lief reibungslos ab.

Für die Wehren ist die Großübung eine seltene Gelegenheit die Zusammenarbeit für den Ernstfall zu proben. Beim Eintreffen der Ortsfeuerwehr stellte diese bei dem simulierten Werkstattbrand die Wasserversorgung sicher. Der Atemschutztrupp rettete die vermisste Person aus dem Brandobjekt. Des Weiteren wurde eine zweite Wasserversorgung vom Bach aufgebaut und die angrenzenden Gebäude gesichert.

20 Minuten nach Eintreffen der Rettungskräfte war die Lage unter Kontrolle. Auf der Nachbesprechung gab es viel Positives zu vermelden.

Bereits im Juni fand eine Großübung in der Grundschule statt. Dennoch sind diese Großübungen unerlässlich. So kann weiterhin die Zusammenarbeit der Wehren untereinander geprobt werden.



### Mehrzweckfahrzeug erhält göttlichen Segen

Bei goldenem Oktoberwetter erhielt das neue Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Weihmichl seinen Segen von Pfarrer Martin Popp. Nach einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche zogen die Kirchgänger, angeführt vom Feuerwehr-Spielmannszug und den Feuerwehrkameraden zum Haus der Begegnung. Dort wurde das Fahrzeug geweiht.

Ein echter Gewinn für die Helfer als auch für diejenigen, denen die Weihmichler Wehr zur Hilfe kommt. Ein weiterer Gewinn für Bürgermeister Hans-Peter Deifel und den Gemeindehaushalt. Denn dank des Engagements des 1. Kommandanten Jakob Kronawitter wurde ein preiswertes Vorführfahrzeug mit umfangreicher Ausstattung gefunden. Das sparte Geld gegenüber einer Neubeschaffung.

Der Feuerwehrverein selbst unterstützte das Vorhaben mit einem Zuschuss aus dem Vereinsbudget. Damit wurde das Fahrzeug zu einer vollwertigen mobilen Einsatzzentrale ausgebaut. Bei größeren Ereignissen kann so die Arbeit aller Beteiligten vor Ort gesteuert und koordiniert werden. Bei kleineren Einsätzen ist die Mannschaft deutlich flexibler. Dafür bedankte sich nicht nur der Bürgermeister, sondern auch Kreisbrandinspektor Johann Haller.



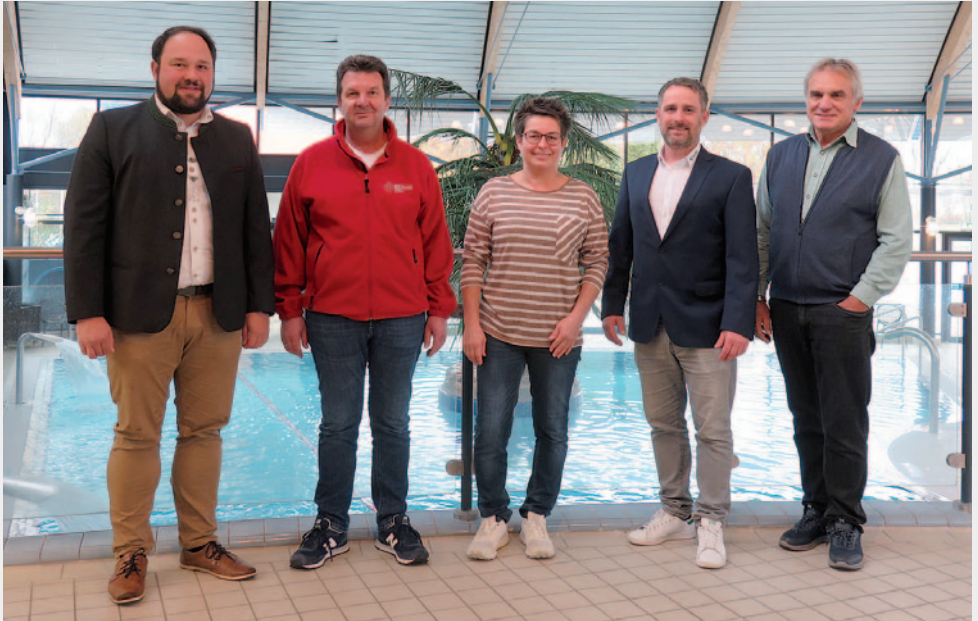
## Fahnenmutter für die neu erstellte Standarte

Für das bevorstehende 150-jährigen Gründungsfest in 2023 hat die Feuerwehr Weihmichl die alte Standarte neu erstellen lassen. Diese strahlt nun im neuen Glanz und soll im Mai 2023 im Rahmen der 4-tägigen Feierlichkeiten geweiht und anschließend durch den Ort getragen werden.

Doch was ist eine neue Fahne bzw. Standarte ohne Fahnen- bzw. Standarten-Mutter?

Aus diesem Grund hat sich der Feuerwehrverein samt Feuerwehrspielmannszug und zukünftigen Festdamen und Festmädchen auf die Suche nach einer Standartenmutter gemacht. Fündig geworden sind die Kammeraden bei Christine Rußwurm in Halshorn, der Ehefrau des Vorstandsvorsitzenden Georg Rußwurm. Aus diesem Anlass zog der ganze Verein von Weihmichl nach Halshorn, um in musikalischer Form die Bitte vorzutragen. Doch gleich ja sagen wollte die neue Patronin der Standarte nicht. So mussten erst verschiedene Mitglieder der Abordnung einige Aufgaben lösen. Schließlich gab sich die neue Standartenmutter aber einen Ruck und gab den Bittstellern ein herzliches „JA“ auf Ihre Bitte.





## Gutscheine für Blutspende – Wechsel ins Haus der Begegnung

Einen freudigen Ausflug in die Bade- und Saunawelt des Ergomar konnten kürzlich Johann Schrann und Albert Königer vom Blutspendeteam des Gartenbauvereins machen. Dort wurden ihnen durch Betriebsleiter Christian Wuschek 25 Eintrittsgutscheine übergeben. Diese werden im Rahmen der nächsten Blutspendeaktionen in Weihmichl als Spendergeschenk verwendet. Der Kontakt wurde durch die Ergoldinger Marktgemeinderätin Martina Riedl hergestellt, welche regelmäßig bei den Terminen in Weihmichl selbst Blut spendet. Bürgermeister Hans-Peter Deifel war ebenfalls nach Ergolding gekommen und bedankte sich herzlich für die großzügige Spende. Im anschließenden Gespräch tauschte man sich unter anderem über die kommenden Blutspendeaktionen in Weihmichl aus. Bereits zum nächsten Termin am 27. Dezember 2022 soll wieder ins Haus der Begegnung in Weihmichl gewechselt werden, nachdem in den letzten beiden Jahren coronabedingt die Mehrzweckhalle in Unterneuhausen als Ort gedient hatte.

**Für das Jahr 2023 sind die Termine bereits geplant. Diese sollen am 23.02., 01.06., 28.09. und 29.12.2023 im Haus der Begegnung stattfinden.**

## Senioren Ausflug der Gemeinde Weihmichl

Ende September machten die Senioren der Gemeinde Weihmichl einen Ausflug in den Bayerischen Wald. Besucht wurde die Pfarr- und Klosterkirche der Prämonstratenser in Windberg. Die romanische Basilika wurde bereits im 12. Jahrhundert erbaut. Durch mehrere Jahrzehnte hinweg wurde sie durch verschiedene Baustilarten wie Gotik, Renaissance, Barock bis zur wunderschönen Rokoko-Ausstattung immer wieder erneuert und ausgestattet. Viele Male wurde sie geplündert, aber immer gab es Äbte die durch die verschiedenen Epochen die Klosterkirche wieder erweiterten und erhielten. Nach der Säkularisierung wurde die Prämonstratenser-Abtei Windberg aufgehoben und die Klosterkirche zur Pfarrkirche umgewidmet. Mit der Wiederbesiedlung des Klosters 1923 einigte man sich auf die gemeinsame Nutzung der Kirche durch Pfarrei und Kloster und verwendete die Bezeichnung „Pfarr- und Klosterkirche Windberg“. Beeindruckt war man besonders von der Größe und Ausstattung der Sakristei. Anschließend führte der Weg zur Hl. Kreuz Kapelle auf dem Kreuzberg die 1695 mit einer Klausur erbaut wurde. Dort lebt seit 2013 eine Einsiedlerin, die sich liebevoll um die Kirche sorgt.

Mit einer Einkehr im Gasthaus „Zur schönen Aussicht“ in Bogenberg ließ man den Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen. Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde Weihmichl für die großzügige Unterstützung.





## Lebensretter für den SC Weihmichl

Mit der Installation eines Defibrillators im Sportheim des SC Weihmichl stellt der Verein für Besucher des Sportgeländes einen im Notfall lebensrettenden Helfer zur Seite. Akute Herz-Kreislaufkrankheiten gehen ohne sofortige Hilfe sehr oft tödlich aus. In vielen Fällen verstreicht bis zur Behandlung durch einen Notarzt zu viel Zeit. Dabei ist es zwingend erforderlich, dass bei Patienten mit Verdacht auf einen Herzinfarkt sofort lebensrettende Maßnahmen eingeleitet werden. Der Defibrillator leitet den Helfer Schritt für Schritt an. Er prüft selbstständig, ob der Einsatz überhaupt notwendig ist und mit welcher Intensität die Stromstöße zur Reanimation abzugeben sind. Ermöglicht wurde die Anschaffung durch die Raiffeisenbank Landshuter Land eG sowie die Sparkasse Landshut, welche die finanziellen Mittel dafür zu gleichen Teilen bereitstellten.



### Vaterlandschützen starten in die neue Saison

Nach zwei Jahren durch Corona geprägten Vereinsleben der Vaterlandschützen Neuhausen wurde am 1. September die neue Saison gestartet. Eine Woche später wurden die neuen Schützenkönige durch gezieltes schießen ermittelt.

In der Kategorie Schüler/Jugend hat Maximilian Knödseder seine Regentschaft verteidigt. Jakob Rußwurm und Johannes Wagner wurden 2. und 3. Bei den Erwachsenen holte sich Markus Friedl, nach einem Jahr Pause, die Ehre des Königs zurück. Stephan Hauser und Felix Neumeier holten sich Platz 2 und 3.

Am 15. September fand die Jahreshauptversammlung statt. Heinke Gschlößl, 2. Gauschützenmeisterin, 1. Bürgermeister Hans-Peter Deifel und 3. Bürgermeister Werner Leipold verfolgten interessiert den Verlauf der Versammlung. Am Ende der Veranstaltung sprach 1. Bürgermeister über die Wichtigkeit des Vereins und vor allem die gute Jugendarbeit.

Anschließend richtete Heinke Gschlößl die besten Grüße vom Schützengau Landshut aus und hatte lobende Worte über die gute Jugendarbeit und die Aktivitäten des Vereins. Im Gau Landshut gibt es nur drei Vereine mit Schülermannschaften und sieben Vereine mit Jugendmannschaften. Die Vaterlandschützen können jeweils eine Mannschaft im Nachwuchsbereich stellen. Zum Schluss überraschte Heinke einzelne Schützen mit einer Ehrung vom Schützengau Landshut für besonderen Einsatz und Engagement im Vereinsleben.

Stephan Hauser, Andreas Walter, Andreas Höslmeier, Markus Friedl und Marcus Höslmeier wurden geehrt und erhielten eine Urkunde mit Nadel.

**Vereinsabend ist immer donnerstags ab 19 Uhr und freitags für die Jugend ab 18.30 Uhr.**

**Donnerstags wird auch Schafkopf gespielt.**

**Schießsport ist mehr als nur „wildes ballern“.**

**Wir würden Dich vom Gegenteil überzeugen. Jugendtraining ist bereits ab 6 Jahren.**



### Wohnraum-Beratung

Wenn wir Barrieren im häuslichen Umfeld reduzieren wollen, denken die meisten Menschen sofort an die Entfernung einer Schwelle, den Einbau von Rampen oder einem Treppenlift. Auch der Austausch der Badewanne zugunsten einer bodengleichen Dusche steht ganz oben auf der Liste – gleich gefolgt von der Frage, wie diese Umbauten finanziert werden sollen. In Zeiten von Inflation und Energiekrise eine nicht unerhebliche Überlegung.

Um für lange Zeit ein weitestgehend selbständiges Leben in den eigenen vier Wänden führen zu können, muss unbedingt das Sturz- und Verletzungsrisiko verringert werden. Für nahezu jede Barriere gibt es ein passendes Hilfsmittel oder einen Umbauvorschlag. Der Vorsatz unserer Beratung ist es, weniger Maßnahmen nach dem Gießkannenprinzip zu empfehlen, sondern gemeinsam mit den Ratsuchenden individuelle Lösungen zu finden.

Das Ziel: So viel wie nötig, aber so wenig wie möglich an Unterstützung zu beanspruchen, um die eigene Beweglichkeit noch lange Zeit zu fordern und somit zu erhalten. Gestreng nach dem Motto: „Wer rastet, der rostet“. So muss es nicht immer sofort ein Treppenlift sein. Treppensteighilfen zum sicheren Abstützen oder Halbstufen, die die Höhe der zu bewältigenden Treppenstufen halbieren, nutzen die verbleibende Kraft und erhöhen Selbständigkeit und Selbstwertgefühl.

Wir haben im Laufe unserer Beratungstätigkeit festgestellt, dass je nach gesundheitlichem Zustand Barrieren mehr oder weniger als solche wahrgenommen werden. Mit einfachen und sanften Übungen kann bis ins hohe Alter dem Muskelabbau entgegengewirkt, bzw. können Muskeln aufgebaut werden. Der Körper findet so wieder Haltung, Koordination und Gleichgewicht. Auch langsame Spaziergänge trainieren die Ausdauer – um vielleicht doch noch zwei Stufen aus eigener Kraft sicher steigen zu können. Ein paar Anregungen finden Sie auf der Internetseite [www.aelter-werden-in-balance.de](http://www.aelter-werden-in-balance.de)

Vielorts bieten Sportvereine seniorengeeignete Sportprogramme an. Sie sind gleichzeitig eine Plattform für gesellschaftliche Teilhabe, Spaß und neue Freundschaften – vielleicht auch zur gegenseitigen Unterstützung. Fragen Sie am Besten in Ihrer Heimatgemeinde nach. Auch Programme wie „Trittsicher durchs Leben“ legen den Fokus auf die Erhaltung und Stärkung der Mobilität. So lassen sich Stürze und schwere Verletzungen vermeiden, Menschen finden wieder Sicherheit beim Gehen und können ihren Aktionsradius vergrößern.

Wenn Sie sich mit größeren oder kleineren Maßnahmen befassen möchten oder Fragen zu Netzwerkpartnern haben, steht Ihnen Nadine Abramowski, hauptamtliche Wohnraumberaterin des Landkreises Landshut, gemeinsam mit Ehrenamtlichen Wohnraumberaterinnen und -beratern zur Seite. Bei Ihnen zuhause werden Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt oder gemeinsam erarbeitet.

Dieses Angebot steht allen Landkreisbürgerinnen und -bürgern kostenfrei zur Verfügung. Sie erreichen Frau Abramowski telefonisch unter Telefon 0871-4082117 oder per Mail: [wohnraumberatung@landkreis-landshut.de](mailto:wohnraumberatung@landkreis-landshut.de).



## Broschüre „Älter werden in der Region“ Stadt und Landkreis Landshut

### Stadt und Landkreis Landshut geben Neuauflage des „Seniorenwegweisers“ heraus.

Der Ratgeber ist ein Nachschlagewerk für ältere Menschen und ihre Angehörigen und beinhaltet wertvolle Tipps, Adressen und Ansprechpartner - angefangen von den Vertretern der Seniorenarbeit, über Wohnen im Alter, sozialrechtliche und wirtschaftliche Angelegenheiten, Kultur, Sport und Erholung bis hin zu den Möglichkeiten zur schönen Gestaltung Ihres Lebensabends. Ein möglichst langes, selbständiges und eigenverantwortliches Leben zu führen, das ist der Wunsch vieler.

Zwischen erster und zweiter Auflage hat sich in Sachen Seniorenarbeit einiges getan in der Region Landshut, was sich auch im Wegweiser wiederfindet. So sind viele neue Fachstellen gegründet und in Broschüre mit aufgenommen worden: Sei es die Koordinierungsstelle Demenz für den Landkreis oder auch Wohnraumberatungsstellen in Rathaus und Landratsamt sowie der gemeinsame Pflegestützpunkt der Region. Auch überregional bedeutsame Angebote sind nun mit aufgeführt, an die sich die Senioren und ihre Angehörigen wenden können.

Die druckfrische 112-seitige Broschüre ist ab sofort im Rathaus erhältlich.

Die Idee einer gemeinsamen Seniorenbrochüre von Stadt und Landkreis Landshut entstand beim Prozess zur Entwicklung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes.





## Ökotipp der BUND Naturschutz – Holledauer Eck

Der Advent naht, es wird früh dunkel. Und wir machen es uns gern gemütlich, oft auch bei Kerzenlicht. Doch Kerzen enthalten nicht selten Stoffe, die für Mensch und Umwelt gefährlich sind. Vorsicht ist vor allem bei bunten Billigprodukten und geschmückten Figurenkerzen angebracht. Durch das Abbrennen von Paraffinkerzen (Paraffin ist ein Erdölprodukt), welche einen hohen Schwefelgehalt aufweisen können, entsteht Schwefeldioxid. Dieses kann zu allergieähnlichen Reaktionen führen. Die potenziell allergisierenden, erbgutschädigenden oder auch krebserregenden Stoffe gelangen bei der Produktion über Farben, Lacke und Duftmittel in die Kerzen. Zu den für uns nicht erkennbaren Inhaltsstoffen gehören Schwermetalle, halogenorganische Verbindungen, polyzyklische Moschus-Verbindungen und Flammschutzmittel. Beim Abbrennen der Kerzen können diese umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe freigesetzt werden. Vor allem dann, wenn mehrere Kerzen brennen, die Flammen flackern und sich Ruß bildet. Die gemütliche Atmosphäre zuhause wird also möglicherweise im wahrsten Sinne des Wortes getrübt von Schadstoffen.

Rußt eine Kerzenflamme, liegt das meist an Zugluft und einem zu langen Docht. Dochte daher kurz halten. Um die Entstehung von vermeidbarem ungesundem Rauch zu verhindern, sollte der Docht nach dem Löschen der Flamme in das noch flüssige Wachs getaucht werden. Es empfiehlt es sich außerdem, nach dem Löschen der Kerzen gut zu lüften.

Bei Teelichtern sollte man zusätzlich darauf achten, solche ohne Alu- oder sonstige Schalen zu kaufen. Die Herstellung von Aluminium verbraucht extrem viel Energie. Die Verwendung von Aluminium für Wegwerfprodukte wie Teelichterschalen ist deshalb Energieverschwendung. Die Teelichterschalen werden in der Regel nicht wiederverwertet und landen im Hausmüll, wo sie zusammen mit diesem verbrannt werden. Teelichter am besten ohne Aluschalen kaufen und in Glasschälchen stecken. Denn so fällt nach dem Abbrennen kaum Müll an.

Beim Kauf von Kerzen sollten wir uns an dem „RAL-Gütezeichen Kerzen“ (<https://ral-c.com>) orientieren. Die Mehrzahl der in Deutschland angebotenen Kerzen trägt bereits dieses Siegel. Es verpflichtet Hersteller, sich bei den Inhaltsstoffen an Grenzwerte hinsichtlich Gesundheit und Umwelt zu halten. Eine bessere Alternative zu Paraffinkerzen sind Kerzen aus Bienenwachs, weil sie umweltfreundlich hergestellt werden.



## Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

Nach den aktuellen Aussagen der Stromversorger ist ein länger anhaltender Stromausfall sehr unwahrscheinlich. Wir als Gemeinde Weihmichl und der Landkreis Landshut bereiten uns dennoch auf alle denkbaren Notlagen vor. Trotzdem ist jeder Bürgerin und jedem Bürger eine individuelle Vorsorge mit einem Grundvorrat an Speisen, Getränken, Medikamenten und weiteren Ausrüstungsgegenständen anzuraten.

Hilfestellung hierbei gibt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), welches 2004 als zentrales Organisationselement für die zivile Sicherheit gegründet wurde. Mit dem BBK steht Ihnen ein verlässlicher Partner für die Notfallvorsorge und Eigenhilfe zur Seite.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de).

Unter dem Link :

[www.bbk.bund.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Mediathek/Mediathek\\_Formular.html?cl2Categories\\_FormatMediathek=buergerundfachinformationen&templateQueryString=katastrophen](http://www.bbk.bund.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Mediathek/Mediathek_Formular.html?cl2Categories_FormatMediathek=buergerundfachinformationen&templateQueryString=katastrophen)

können Sie die gesamte Broschüre zur Notfallvorsorge downloaden.

Projekt Notfallkochbuch: „Kochen ohne Strom“. Unter diesem Link erhalten Sie Informationen wie Sie sich im Katastrophenfall ohne Strom ernähren können: [www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Kochen-ohne-Strom/kochen-ohne-strom\\_node.html](http://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Kochen-ohne-Strom/kochen-ohne-strom_node.html).

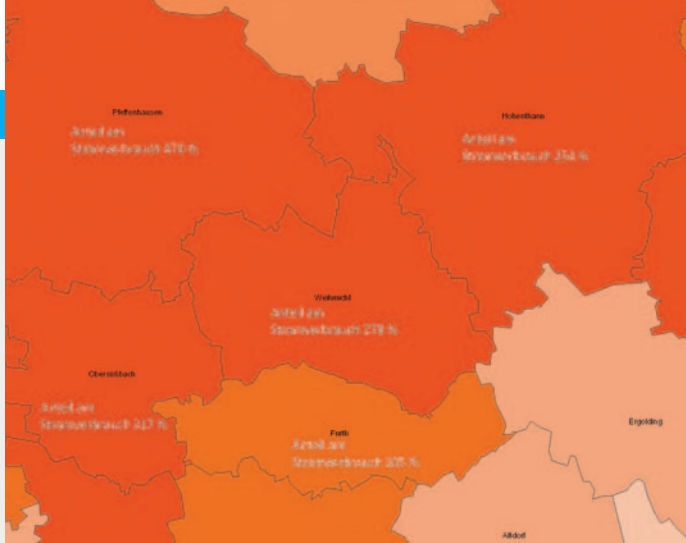


## Energie im Fokus

In der Gemeinde Weihmichl wird bereits eine beträchtliche Menge an erneuerbaren Energien erzeugt. 2020 waren dies 13.267 MWh.

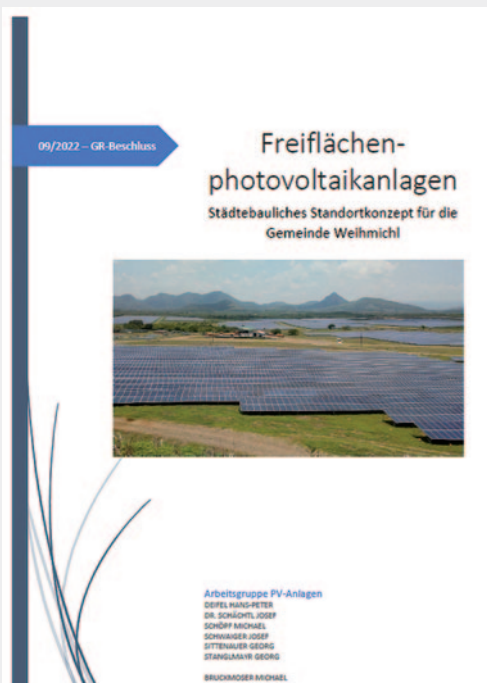
Den kompletten Stromverbrauch in unserer Gemeinde in Höhe von 4.772 MWh

(Stand 2020) können wir fast dreimal decken (278 %). Diese Leistung kann sich im Vergleich sehen lassen. Als Beispiel finden Sie die jeweiligen Deckungsgrade der ILE-Kommunen aufgeführt (Stand 2020). Die Daten entstammen dem Energie-Atlas Bayern (<https://www.energieatlas.bayern.de/>). Dort finden Sie auch weitere interessante Informationen rund um dieses Thema.



## Konzept für Freiflächen-Photovoltaikanlagen beschlossen

Der Gemeinderat Weihmichl war sich darin einig, dass trotz der bereits hohen Erzeugungsmenge ein maßvoller Ausbau an erneuerbaren Energien notwendig ist. Im Photovoltaikbereich werden hierzu Dachanlagen bevorzugt, jedoch sollen auch Freiflächen-Photovoltaikanlagen im begrenzten Umfang ermöglicht werden. Um die beantragten Anlagen vergleichbar zu machen und planungstechnisch zu steuern, hat eine Projektgruppe ein städtebauliches Konzept für Freiflächen-Photovoltaikanlagen erarbeitet. Dieses wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Das Konzept ist im Bauamt im Rathaus erhältlich. Die erste Antragsrunde läuft bis zum 31.12.2022.



## Interessenbekundung zu möglichem Fernwärmeausbau

bis 15. Januar 2023 möglich

Viele Bürgerinnen und Bürger überlegen sich auf Grund des Alters oder des Verbrauchs ihrer Heizung mögliche Alternativen. Eine davon ist der Anschluss an ein Wärmenetz, welches mit erneuerbaren Energien versorgt wird. In diesem Jahr wurden hierzu von der Gemeinde und dem neu gegründeten Kommunalunternehmen Weihmichl erste Überlegungen angestellt. Unter anderem soll für den geplanten Kindergarten in Unterneuhausen eine Hackschnitzelheizung durch das Kommunalunternehmen gebaut und betrieben werden. Hier soll nun zusätzlich die Versorgung der Bahnhofsiedlung in Unterneuhausen geprüft werden.

Es fanden auch konstruktive Gespräche mit Biogasanlagenbetreiber Robert Haindl aus Oberndorf statt, der sich die wärmetechnische Erschließung des Ortsteils Weihmichl grundsätzlich vorstellen kann.

Wenn sich es technisch und wirtschaftlich sinnvoll darstellen lässt, können sich die Beteiligten die Errichtung eines Wärmenetzes mit dem Anschluss von Privathaushalten, öffentlichen Gebäuden und Gewerbebetrieben vorstellen.

Da eine konkrete Planung einen hohen organisatorischen und finanziellen Aufwand darstellt, sollen jetzt vorab unverbindliche Interessenbekundungen der potenziellen Anschlussnehmer abgefragt werden. Falls Sie eine Interessenbekundung abgeben wollen, ist nur die Mitteilung von Name, Adresse, Telefonnummer oder E-Mail, das bisherige Heizsystem und die bisher verbrauchte jährliche Energiemenge (z. B. Liter Heizöl) erforderlich. Der Ortsteil Weihmichl und die Bahnhofsiedlung Unterneuhausen erhalten hierfür zusätzlich einen Flyer.

**Die Interessenbekundung ist völlig unverbindlich und dient nur einer ersten Potenzialanalyse. Die Daten werden im Anschluss gelöscht. Die Rückmeldung ist bis zum 15. Januar 2023 möglich und an Frau Olga Nowokschenow im Rathaus Furth zu richten: [olga.nowokschenow@vg-furth.de](mailto:olga.nowokschenow@vg-furth.de), Tel. 08704-9119-21.**

Wenn sich genügend potenzielle Anschlussnehmer finden, können die ersten Eckdaten für die Anschlusskosten, die Verbrauchskosten etc. ermittelt werden. Im Anschluss sind entsprechende Informationsveranstaltungen geplant.



## Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

### Festsetzung der Grundsteuer

Gemäß Grundsteuergesetz, § 27 Abs.3, wird hiermit für die Gemeinde Weihmichl mit ihren Ortsteilen die Grundsteuer für das Veranlagungsjahr 2023 in gleicher Höhe wie im Jahr 2022 festgesetzt.

Die Festsetzung gilt für alle Grundsteuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2023 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleichbleibenden Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, die sich sonst bei Zustellung eines schriftlichen Bescheides ergeben würden. Ein neuer Grundsteuerbescheid wird nur erteilt, wenn Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen, bei den Fälligkeitsterminen, bei der Zahlungsweise oder bei den Eigentumsverhältnissen eintreten.

### Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2023 entsprechend den im letzten Grundsteuerbescheid festgesetzten Beträgen und Fälligkeiten unter Angabe des Kassenzeichens auf nachfolgender Bankverbindung der Gemeinde Weihmichl einzuzahlen:

Sparkasse Landshut	oder	Raiffeisenbank Landshut Land eG
IBAN: DE 17 7435 0000 0000 7600 05		IBAN: DE 58 7436 2663 0005 5009 40
BIC: BYLADEM1LAH		BIC: GENODEF1ERG

Die Fälligkeiten sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2023 bzw. für Jahreszahler der 01.07.2023. Zu spät eingehende Zahlungen werden mit Mahngebühren und Säumniszuschlägen belastet.

Wenn einem Steuerpflichtigen ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2023 zugeht, gilt dieser schriftliche Bescheid.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird ist der Widerspruch einzulegen bei **Verwaltungsgemeinschaft Furth, Am Rathaus 6, 84095 Furth**.
2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird ist die Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht in Regensburg, Haidplatz 1, 93047 Regensburg** zu erheben.



### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

(Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt): Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Die Einlegung eines Widerspruchs und die unmittelbare Klageerhebung haben keine aufschiebende Wirkung (§80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO), d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

### Allgemeines

Bei Grundstücksverkäufen bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Eine Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin hat nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber und hebt die öffentlich-rechtliche Steuerschuldnerschaft nicht auf.



Hans-Peter Deifel  
1. Bürgermeister

Furth, 11. November 2022

Aus gegebenem Anlass wird gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass ebenfalls **keine Gewerbesteuer-Vorauszahlungsbescheide und keine Hundsteuerbescheide** für das Kalenderjahr 2023 erteilt werden, da diese Bescheide auch für die Folgejahre Gültigkeit haben. Die Fälligkeiten und den zu zahlenden Betrag entnehmen Sie bitte Ihrem letzten Steuerbescheid.

## Vereine und Künstler können sich im Rathaus-Foyer präsentieren

Im Eingangsbereich des Rathauses Furth befindet sich ein Schaukasten, in dem gemeindeangesiedelte Firmen und Vereine, Kunsthandwerker und Künstler die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren. **Ab Dezember sind dazu noch Termine frei. Interessenten melden sich bitte im Rathaus unter Telefon 08704/9119-0.**

## Digitales Landkreis-Magazin

Das Digitale Landkreis-Magazin des Landkreises Landshut ist seit Kurzem online. Die Website legt den Fokus auf die Themen Arbeiten, Freizeit, Familie, Geschichten sowie Land & Leute in unserer Region.

Unter der **Rubrik Arbeit** findet ihr Ausbildungsmöglichkeiten, Top-Unternehmer und nicht zuletzt eine Online-Branchenplattform.

Der **Bereich Freizeit** zeigt auf, wie vielschichtig die Region nach Feierabend sein kann: touristisch, entspannend, sportlich, kulturell oder kulinarisch.

Welche Privilegien der Landkreis seinen einheimischen Bürgern bietet, zeigt das Digitale Landkreis-Magazin unter dem **Bereich Familie**.

Mit „**Geschichten, Land & Leute**“ erfahrt ihr eine Fülle von spannenden Projekten, interessanten Fakten und viele Geschichten über die Menschen, die Verantwortung für ihre Heimat übernehmen, Weichen stellen und die Region mit Köpfchen und Herz gestalten.

Mit dem Digitalen Landkreismagazin feiert der Landkreis Landshut sein 50-jähriges Jubiläum – als Zeichen des Zusammenhalts und der großartigen Gemeinschaft, in der wir leben.

**Schaut doch gleich mal rein unter [www.landkreis-landshut-erleben.de](http://www.landkreis-landshut-erleben.de)!**



## Winterdienst

Wir dürfen Sie wieder zur Winterdienstsaison über die Räumung von Straßen und Wegen sowie deren Streuung informieren.

### Winterdienst durch den Bauhof

Wesentliches Ziel des Bauhofes ist es, nach Schneefällen und überfrierender Nässe auf den Fahrbahnen die Aufrechterhaltung des Wirtschafts- und Berufsverkehrs sicher zu stellen. Bereits gegen 04:00 Uhr wird mit den Hauptverkehrsbereichen begonnen. Die Räumung und Streuung der Siedlungsstraßen und Nebenstrecken ist eine Serviceleistung der Gemeinde, die wir im Rahmen unserer personellen und finanziellen Leistungsfähigkeit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erbringen. Es wird wieder eindringlich und im Interesse aller darum gebeten, dass besonders in Siedlungsgebieten die Fahrzeuge nicht auf den Fahrbahnen oder auf den Wendehämmern geparkt werden, da es für die Räumfahrzeuge nur sehr schwer bzw. überhaupt nicht möglich ist, dort einen ordnungsgemäßen Winterdienst zu gewährleisten. Bei Nichtbeachtung wird der Winterdienst an solchen Stellen eingestellt.

### Räum- und Streupflicht von Gehwegen

Nach der aktuellen Verordnung der Gemeinde Wehmiß sind die Gehwege von den Anliegern an Werktagen zwischen 07:00 Uhr und 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zwischen 08:00 Uhr und 20:00 Uhr beständig von Schnee und Eis freizuhalten und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht besteht selbstverständlich auch dann, wenn sich zwischen Grundstücksgrenze und Gehweg etwa eine Böschung, ein Grünstreifen, ein Graben oder eine ähnliche Fläche befindet.

Bei Grundstücken, die direkt an die Straße angrenzen, ist eine Fläche mit der Breite von 1 Meter, gemessen ab Straßengrundstücksgrenze, von Schnee und Eis freizuhalten. Für Unfälle aufgrund der Missachtung dieser Verpflichtungen haftet der jeweilige Grundstückseigentümer eigenverantwortlich.

### Nachbarschaftshilfe Schneeräumen

Freiwillige, die sich gern zum Schneeräumen bereiterklären, um Bürgern zu helfen, welche auf Unterstützung angewiesen sind, dürfen sich bei uns telefonisch unter der Telefon 08704-9119-21 melden.



## Buch für historische Entdecker des „Hollедauer Tores“

Erstmals ist es auch schwarz auf weiß dokumentiert: die Region „Hollедauer Tor“ – bestehend aus den fünf Kommunen Furth, Hohenthann, Obersüßbach, Pfeffenhausen und Weihmichl - ist eine historische Entdeckerregion. Die ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung) „Hollедauer Tor“ ist eine Fundgrube für alle, die sich für die Rätsel und die Geheimnisse der Geschichte interessieren. Die Autoren des Buches, Johannes und Vitus Lechner, stellten das Buch im Rahmen einer Verbandsausschusssitzung den ILE-Bürgermeistern vor. „Es ist ein Eintauchen in das Leben damals, wie die Menschen ihr Leben meisterten und die oft schwierigen Lebensbedingungen bewältigten, wie sie sich schützten und wie sie begraben wurden“, erläuterte Herr Lechner. Denn ohne unsere Vorfahren gäbe es uns nicht. So findet man ehemalige Burgen und Befestigungen, die man gemeinhin als Burgställe bezeichnet, neben keltischen Grabhügeln. Denn schon damals war unsere Region besiedelt. Aber auch historische Verkehrswege, die bis in die Zeit der Römer und darüber hinaus reichten, prägen unsere Landschaft. Das Hollедauer Tor war nicht nur eine Durchgangsregion wichtiger Straßen. Ein Jakobsweg oder eine alte Salzstraße passierten Händler, römische Legionäre, einheimische Kelten und bajuwarische Siedler. Es gab einige bedeutende Verkehrsknotenpunkte und damals wie heute, wurde über die Trassenführung diskutiert und diese oft auch verändert. Manche heutige Bundesstraße wurde erst im 18. Jahrhundert so verändert, wie wir es heute vorfinden. Ochsen- und Pferdewägen brachten Handelsgüter in die Siedlungen und tauschten hier ihre Güter. Das auch das kulturelle Erbe sehr reichhaltig ist, wird am Beispiel der Kirchen und Kapellen rund um den Further Bach gezeigt. Das Buch ist in den Rathäusern der ILE-Gemeinden und bei Herrn Lechner ([hans-lechner22@gmail.com](mailto:hans-lechner22@gmail.com)) erhältlich.

